INHALTSVERZEICHNIS

Erster Teil

EINFÜHRUNG	IN DEN	GEGENSTA	NDSBEREICH
	114 121214	CIECHIOLO	

Zum Öffentlichkeitscharakter des Kunstschönen	13
Kunst und Öffentlichkeit bei Hegel	
Kunst und Öffentlichkeit bei Schiller	
(Die Idee der ästhetischen Zivilisierung)	17
Autonomie - Affirmation	19
Affektdämpfung und mittlerer ästhetischer Zustand	20
Habituelle Entsprechungen	20
Zivilisationskultur und unbeherrschte Natur	22
Nichtöffentliche Dispositionen in der Kunst	23
Thematische Bestimmung der Artistischen Prosa	25
Kompositionelle Bestimmung der Artistischen Prosa	26
Ästhetische und artistische Kunstform	28
Zweiter Teil	
GOETHE UND DIE KRISE DER BÜRGERLICHEN REPRÄSEI TION. ZUM POPULÄREN FAKTOR IN DER KUNSTPERIODE Kapitel 1 Mimesis und Wahrnehmungslenkung in der "Novelle"	
Bedeutungsebenen und Lektüreeinstellung Die Rolle der Artefakte	34
(Hervorhebung des Kunstcharakters und seiner Bedeutungsfunktion)	45
Klassische Symmetrie-Komposition	52
Ambivalente Funktion des Parallelismus	
(Lösung der Gattungsbindung)	61
Darstellung und Permutationen-Spiel:	
Die Entstehung der Artistik	66
Kapitel 2	
Idealistische Ideale und die Krise bürgerlicher Repräsentation	
Pandämonium der Landschaften	57
Insignien sozialer Auflösung	76

Das Schöne und die Zivilisation Das neue Interesse an Popularkultur	
Kapitel 3 Exemplarität der Weimarer Klassik und Öffentlichkeit (Zum populären Faktor)	
Entstehungsgeschichte, Wandlungen der Ausdrucksabsicht Klassizismus und Zeitverhältnisse: Desillusionierung	91 97
Kapitel 4 Methodologischer Rückblick	102
Dritter Teil	
E.T.A.HOFFMANN: DIE AUFHEBUNG DER PERSPEKTIVE DIE KARNEVALISIERUNG DER KUNST-VERHÄLTNISSE	UND
Vorbemerkung	106
Kapitel 1 Aufheben der Perspektive	
Die Einstellung auf Bild und Fabel	107
Perspektivitätsverlust in der Geschehnisdarstellung	110
Kontextbindung und Vereinzelung in der Personendarstellung	119
Raumwahrnehmung	123
Auflösung der Fabel-Sukzession in Bild-Sequenzen	127
Subjektinstanz und Perspektivität	132
Perspektivität, Synthesis, Satzkonstitution	134
Struktur und Interpretanten	139
Kapitel 2 Unbalancierte Proportionen: Karnevalisierung der wohltemperiert Bürgerlichkeit	en
Unbalancierte Proportionierung in der Darstellung	145
Habitus des Nichtbalancierten thematisch und kompositionell	150
Ordnung und Ordnungsüberschreitung	152
Artistischer Entwurf und Karneval	153
Sozialcharakter von Karneval	160
Operative Kunst	165

Kapitel 3 Stereotype als Orientierungsmuster	
Das Interesse an Volkskultur und der Volksbegriff des Bürgers Zur Rolle der konventionalisierten Inventare	169 176
Kapitel 4 Wiedereinführung des Unterhaltungswerts	
Das Projekt eines beherrschbaren Universums: Artistik als Spiel Sozialcharakter von Unterhaltung Unterhaltungswert und ästhetischer Wert	181 183 187
Kapitel 5 Bürgerliche und gegenbürgerliche Wahrnehmungsdifferenzierung	
Ein proportionirt Vergnügen' Unbalancierte Sinnlichkeit Virtuosentum und Melancholie: Der ,tolle Prunk'	196 200 204
Kapitel 6 Ästhetische Kontexte	
Indifferente Sinnerklärung Ungesicherter Kunstbegriff	207 210
Vierter Teil	
HEINE: POETISCHES KALEIDOSKOP UND ,WILDER' HABI	TUS
Kapitel 1 Kunsttheoretische und literarische Voraussetzungen Zum Zerfall des Organologie-Paradigmas in der Kunstperiode	
Auseinandersetzungen um das Organismus-Modell (Goethe – Schelling)	215
Poetik des Fragmente-Werks und die Idee einer naturhaften Gegen- Kultur bei Novalis	218
Abschneiden des Naturkonnexes bei Schlegel (und die allgemeine Tendenz zur Aussparung von Verweisen)	222
Kultur der kleinen Teile poetologisch und soziologisch Einzelhaftes und prästabilierte Ordnung:	225
Rücknahme von Symbolfunktionen	228

	•	*	-
Ka	Ditc	• [•
12a	ν 1 ι ι		_

Kaleidoskop-Wahrnehmungen

Genre-Brechungen: Versuch einer freien Gattung	234
Aufgesplitterte Fabel und Einstellung auf Poetizität	236
Bildspiele	239
Kaleidoskop-Fügungen als artistische Probierakte vs.	
Schöpfungsakte	242
Partikelbilder, Vereinzelungen: gestörte Semiose	244
Willkürliche, künstliche Arrangements	247
Kapitel 3	
Zur Ordnung des , wilden Denkens'	
Artistik und wilde Dispositionen	
Das Wilde in der Stadtwelt	249
Interesse an Außerkulturellem	250
Modell des ,wilden Denkens'	252
Künstliche Ordnungen und Rationalität	253
Artistik und Nutzendenken	254
,Wilde' Poetik und Bürgerlichkeit bei Novalis und Heine	255
,	2,5
Kapitel 4	
Versuche, die Poetisierung praktisch zu machen	
Poetisierung als Annäherung von Kunst und Leben	
(Schlegels Geselligkeits-Modell)	257
Romantisierung als Phantasiewelt (Nerval)	260
Traum als "gespenstisches Dasein"	
(Über "goldne Lügen im dunkelblauen Nichts")	262
Neue Sinnlichkeit	264
Das Leibliche des Sinnlichen	
(Erotik und Kulinarik)	265
Wilde Praktik und Sensualisierung der Materialien	268
Das operative Moment	269
Exkurs:	
Zum Sozialcharakter der gestörten Semiose bei Brentano	273
Kapitel 5	
Artistische Obsessionen – Arbeit	
Zur Dialektik von archaischer und moderner Arbeit	
Romantik und artistisches Verfahren	280
Poesie – Ideologie – Projektionenspiele	282
Artistik und Materialbesessenheit	284
	20.

Fünfter Teil

AUSBLICK AUF BUCHNER:	
VERSUCH EINER SYNTHESE VON IDEALISTISCHER UND	
POPULÄRER KULTUR	
DESILLUSIONIERUNGSFORMEN IM,,LENZ"	
Kapitel 1	
Die Gedanken sind frei"	
Subjekt-Objekt-Bezüge	289
Problematik des freien Projektemachens	294
Kapitel 2	
Subjektivität: Ereignis oder Geschichte?	
Arbitrarität der Gefüge	297
Absolutsetzen der Poesie	300
Zerfall von Geschichtseinbindung	302
Kapitel 3	
Popular- und Idealismus-Kultur	
Populäres Schema und Kunstcharakter	306
Ideal der Tätigkeit und populäre Praktiken	308
Kapitel 4	
Mißlingen von Autonomie	
Wahnbilder	311
Ersetzung der Winckelmannschen Schönheitsvorstellung	313
Desillusionierungsformen	315
Zusammenhang der Texte im Rückblick	316
ANHANG	
AMIANG	
ANMERKUNGEN UND EXKURSE	
Anmerkungen zum ersten Teil	323
Exkurs: Erörterungen zu einem relationalen Textmodell	326

Anmerkungen zum zweiten Teil	336
Anmerkungen zum dritten Teil	347
Anmerkungen zum vierten Teil	362
Anmerkungen zum fünften Teil	373
Nachbemerkung	377
LITERATURVERZEICHNIS	
Quellen	379
Wissenschaftliche Schriften	385